

AbL-Bayern und IG gesunder Boden sind Partner

Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft erhält Mitgliedsurkunde auf dem Münchner Tollwood-Festival

Ein weiterer gemeinsamer Meilenstein für die Interessengemeinschaft gesunder Boden e.V. (IG gesunder Boden) und AbL-Bayern wurde gesetzt. Am Samstag, den 14.07.2018, fand auf dem Münchner Tollwood-Festival die Übergabe der Mitgliedsurkunde der IG gesunder Boden an die Vorstandschaft der AbL-Bayern statt. IG Vorstandsmitglied Christian Amerle übergab sie an Josef Schmid, Landesvorsitzenden der AbL-Bayern und an Geschäftsführerin Andrea Eiter im Pavillon der Artenvielfalt, an dem sich auch die AbL-Bayern präsentierte.

Damit erweitert sich der Kreis kompetenter und engagierter IG-Mitglieder um eine bundesweite, von Politik- und Wirtschaftsverbänden unabhängige, bäuerliche Interessenvertretung, die seit 40 Jahren für eine nachhaltige, sozial- und umweltverträgliche Landwirtschaft steht. Sie vertritt ebenso die Ziele und unterstützt die Anstrengungen der IG, gesunde Böden als Grundlage für gesunde Pflanzen, Tiere und Menschen zu erhalten und vor allem, sorgsam mit der Schöpfung umzugehen.

Landesvorsitzender Schmid freut sich, dass die Mitgliedschaft jetzt besiegelt ist und sagte, „Die AbL hatte schon bisher bei der Vertretung bäuerlicher Interessen in Politik, Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederinformation besonders den Schutz unserer Lebensgrundlagen im Blickfeld. Für die speziellen Fragen von Bodenfruchtbarkeit und Bodenverbesserung haben wir nun die IG gesunder Boden als Partner gefunden. Wir freuen uns auf eine interessante und für beide Seiten fruchtbare Zusammenarbeit.“

Auch IG Vorstand Amerle betonte, „Diese neue Mitgliedschaft ist für die Interessengemeinschaft gesunder Boden ein großer Gewinn und eine inhaltliche Bereicherung. Gemeinsam werden wir unsere Ziele verfolgen und für die Belange einer nachhaltigen Landwirtschaft eintreten.“

Ein aktuelles gemeinsames Handlungsfeld sind die in der Düngeverordnung vorgeschriebenen neuen Ausbringtechniken für Gülle. Beide Verbände sehen diese kritisch und setzen sich ein für die Genehmigung von Güllebehandlungsverfahren, die zu vergleichbar geringen Ammoniak- und Lachgas-Emissionen führen.

<https://www.ig-gesunder-boden.de/>

Foto von links: AbL-Geschäftsführerin Andrea Eiter, AbL Mitglied Barbara Greimel, Landesvorsitzender Josef Schmid, IG Vorstand Christian Amerle